



Puddle of Mudd sind derzeit auf Herbsttournee in Nordamerika und spielen am 28. September im Capitol in Hannover.

“Alles überhaupt kein Ding”

Puddle of Mudd treten im Capitol auf

07. September 2018, Von: Redaktion, Foto(s): Pressefreigabe/Hannover Concerts

Bekanntheit erlangte die US-amerikanische Post-Grunge-Band Puddle of Mudd aus Kansas City, Missouri, 2001 und 2002 mit Titeln wie „She hates me“, „Control“ und „Blurry“. Im September 2014 wurde die Single „Piece of the Action“ veröffentlicht, welche zu keinem Album gehört. Das letzte Studioalbum, ein Coveralbum, „Re(Disc)Overed“ ist 2011 erschienen. Im Juli 2015 kündigten Puddle of Mudd an, dass sie ein weiteres Studioalbum aufnehmen. Noch lässt das angekündigte neue Album auf sich warten. In der Zwischenzeit ist die Band auf Tournee unterwegs und tritt am Freitag, dem 28. September, im Capitol in Hannover auf.

Als „easy-peasy“ und „alles überhaupt kein Ding“ hatte Frontmann und Gründungsmitglied Wesley, kurz Wes, Scantlin den Schreib- und Aufnahmeprozess des Albums „Volume 4: Songs in the Key of Love & Hate“ beschrieben. „Er zieht nicht dieses David-Lee-Roth-Ding ab und bringt nicht jeden Abend dieselben Sprüche, sondern er macht das komplett aus dem Stegreif“, hatte der ehemalige Bassist Doug Ardito einst über Sänger Wes gesagt.

In den letzten Jahren haben Puddle of Mudd, allen voran Sänger Wes Scantlin, mit Skandalen auf sich aufmerksam gemacht. Vor zwei Jahren ließen seine Bandmitglieder Sänger Wes Scantlin allein auf der Bühne zurück, da er zuvor im betrunkenen Zustand kaum fähig war, zu performen, wie vielfach berichtet wurde. Auch zuvor war der Frontmann immer wieder in den Schlagzeilen, da er unter anderem mit dem Gesetz in Konflikt geraten war. 2016 wurde aufgrund derartiger Vorfälle

spekuliert, ob dies das endgültige Ende von Puddle of Mudd bedeuten würde.

Zwei Jahre danach gibt es die Band noch immer. Im Jahr 2014 ist zu Wes Scantlin, der seit der Gründung dabei ist, eine neue Besetzung dazugestoßen. Derzeit ist die Alternative-Metal/-Rock-Band um Sänger und Gitarrist Wesley Reid Scantlin, Leadgitarrist Matt Fuller, Bassist Michael John Adams und Drummer Dave Moreno in den Vereinigten Staaten unterwegs, bevor es ab Mitte September für einige Shows nach Deutschland und Österreich geht, um anschließend wieder für Auftritte nach Nordamerika zurückzukehren.

Am 28. September führt sie ihre Tour auf die Bühne des Capitol in Hannover, wo sie von Rev Kiddo (Alternative Rock aus Düsseldorf), Broach (Post-Grunge aus Bayern) und Psycho Village (Modern Rock/Post-Grunge aus Österreich) musikalisch unterstützt werden. Danach spielen Puddle of Mudd noch ein weiteres Konzert in Norddeutschland im Logo in Hamburg.

Tickets für die Show im Capitol sind an den bekannten Vorverkaufsstellen und beim örtlichen Veranstalter Hannover Concerts erhältlich. Weitere Infos gibt es über die Links unten in der Info-Box.

Links:

www.puddleofmudd.com
www.facebook.com/puddleofmudd
www.hannover-concerts.de
www.capitol-hannover.de

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Klassischer Hard Rock und rätselhafte Geschichten](#)(13.02.2021)
[„Durchhalten und Mut“ als roter Faden](#)(06.02.2021)
[„Nichts ist stärker als das Gute!“](#)(06.02.2021)
[Sendeplatz für die hannoversche Musikszene](#)(28.01.2021)
[Neues Ausloten der Extreme](#)(09.12.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)